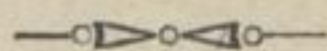


Es wird gebeten, die Plätze vor Beginn der Vesper einzunehmen und nicht vor Schluß zu verlassen.

# Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 28. Febr. 1925, abends 6 Uhr.



1. **G. Fr. Händel** (1685—1759):

Konzert für Orgel in D-moll

(Bearbeitet von Alexandre Guilmant)

2. **Immanuel Faist** (1823—1894):

„Fürwahr, er trug unsre Krankheit“,

Motette für Chor.

Fürwahr, er trug unsere Krankheit und lud auf sich unsere Schmerzen. Er ist um unsrer Missetat willen verwundet, und um unsrer Sünde willen zerschlagen. Die Strafe liegt auf ihm, auf daß wir Frieden hätten, und durch seine Wunden sind wir geheilet.

3. **Joh. Wolfg. Franck** (geb. ca. 1641):

„Die bittere Trauerzeit beginnet abermal“,

Lied für eine Singstimme mit Orgel.

Die bittere Trauerzeit beginnet abermal,  
 Und breitet kläglich aus die ungezählte Qual,  
 Darin mein Jesus sich so willig hat begeben.  
 O Welt voll teurer Gnad', voll reiner Himmelslieb,  
 Wozu sein teures Herz den frommen Heiland trieb,  
 Wer kann nach Würden wohl das heil'ge Tun erheben?  
 Fließet, ihr Tränen, mit eiligem Lauf,  
 Höret vom Laufen doch nimmermehr auf,  
 Dieweil mein Heil und Teil hierdurch verliert sein Leben.

Bitte wenden!